

Deutsches Handwerksblatt

ZEITUNG FÜR HANDWERK, HANDEL UND GEWERBE IN DEUTSCHLAND

INHALT

Koblenz regional

Unterhaltung und Beratung
beim Markt der Möglichkeiten

46 Kammermitglieder treten im
PLW-Landesentscheid an

Auf zur 2. Nacht der Technik!

Event der Extraklasse steigt am 3./4. November in den HwK-Zentren in Koblenz

Von spektakulären Lasershows bis zu 3-D-Animationen, von mobilen Rettungsrobotern bis zu faszinierenden Einblicken in die Welt der Atome: Wenn in den Berufsbildungszentren der Handwerkskammer Koblenz am Samstag und Sonntag, 3./4. November, die „2. Koblenzer Nacht der Technik“ und der „Markt der Möglichkeiten“ beginnen, dürfen sich Besucher auf ein Event der Extraklasse freuen, das mit noch mehr Attraktionen aufwartet als die Premiere im vergangenen Jahr.

„Nach der fantastischen Resonanz auf die erste Nacht der Technik wollen wir erneut dafür sorgen, dass jeder technikinteressierte Besucher, vom Schüler bis zum Erwachsenen, vom Laien bis zum Experten, voll auf seine Kosten kommt“, versprechen HwK-Präsident Karl-Heinz Scherhag und Hauptgeschäftsführer Dr. h. c. mult. Karl-Jürgen Wilbert.

Mehrere tausend begeisterte Besucher waren im Vorjahr zur HwK geströmt, erst in den frühen Morgenstunden verließen die letzten das Aktionsgelände – kurz bevor die ersten Interessenten zum Markt der Möglichkeiten mit seinem umfassenden Angebot an Ausbildungs-, Betriebs- und Qualifizierungsberatung strömten. Angefangen bei einer kultigen Zeitreise durch die Geschichte des Porsche warten etliche



Faszination Technik zum Staunen, Erleben und Mitmachen: Die 2. Nacht der Technik und der Markt der Möglichkeiten am 3./4.11. warten mit vielen Highlights auf. Am Beispiel der Lasertechnik wird das Anwendungsspektrum von der Unterhaltung bis zur Fertigungstechnologie deutlich. **Foto: Piel media**

Attraktionen in den HwK-Zentren in der August-Horch-Straße auf kleine und große Technikfreaks. Los geht's gegen 16 Uhr, Schluss ist erst am frühen Sonntagmorgen gegen 1 Uhr.

Visuelle Glanzlichter in der Nacht der Technik setzen atemberaubende Lasershows, die halb-

stündlich starten. Wer Lust hat, mal als Nachrichtensprecher in einem professionellen Filmstudio zu arbeiten, für den ist die „Aktion Greenbox“ im Kompetenzzentrum genau das Richtige. Wie fliegende Mini-aufklärungsdrohnen Echtzeitbilder schießen oder der weltbeste Rettungsroboter „Robbie 8“ von der

Universität Koblenz-Landau virtuelle Erdbebenopfer birgt, kann man ebenfalls erleben.

Klein, winzig, nano: Zu einer verblüffenden Expedition ins Reich der Atome, Moleküle und anderer kleinster Teilchen brechen Besucher im Nano-Truck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung auf. Wissenschaftler, die das Ausstellungsfahrzeug quer durch die Republik begleiten, geben Einblicke in eines der zukunftsreichsten Forschungsfelder überhaupt. Eine Fülle von Exponaten – darunter etwa Messgeräte, die Atome sichtbar machen – sowie Fachvorträge zur Nanotechnologie runden das Angebot ab.

Eigens für jüngere Nacht-der-Technik-Besucher gibt es eine Mitmach-Show, bei der sie eine Menge über die Funktionsweise von PC und Chips erfahren. Droht uns eine Klimaänderung oder Klimakatastrophe? Dieser Frage geht der Leiter der RTL-Wetterredaktion, Meteorologe Christian Häckl, ab 21 Uhr nach. Ein Ausstellungs-Truck rund ums Thema Automatisierungstechnik, Fotoshootings mit Profikameras, Experimente zum Mitmachen sowie eine Fachausstellung zur Energetischen Gebäudesanierung und zu erneuerbaren Energien locken ebenfalls zur HwK in die August-Horch-Straße. **rw**

Mehr auf Ko 1

Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 25. Oktober 2007

Infos & Service online unter www.hwk-koblenz.de

Jahrgang 59 – Nr. 20



WEITERBILDUNG

Aus dem HWK-Kursprogramm

WinCC flexible und Operator Panels
Hardware der Simatic-Panels MB270B, TP170B - Software WinCC flexibel - Projektstruktur u. Datenkommunikation mit der S7 - Betriebs- u. Störmeldungen - Grafik, Bilder, Variablen - Kommunikationsbereiche - Programmierung - LED Abbilder - Fehlersuche u. -behebung - Projektdokumentation (gute S7- u. Windows-Kenntnisse erforderlich): 12.11., Mo-Fr, 8-15 Uhr, Rheinbrohl.

Fahrzeugklimaanlage
Rechtliche u. physikalische Grundlagen - Handhabung - Umwelt - Berufsgenossenschaften - Funktionsweise, Reparatur u. Wartung - Sicherheitsbestimmungen - Kühlleistungsprüfung u. Drucküberwachung: 13.11., Di, 9-17 Uhr, Koblenz.

Network-Administrator PLUS
Für EDV-Fachkräfte, die als Netzwerkadministrator eingesetzt werden oder eine entsprechende Tätigkeit anstreben: 20.10., sa, 8-15 Uhr; 3.12., mo-fr, 8-15 Uhr, Koblenz.

CAD-Grundlagen
Grundlagen - Grundfunktionen - 2D-Zeichnungen - Bemaßung - Beschriftung - Optionen - Übungen: 5.11., Mo-Fr, 8-15 Uhr, Koblenz.

Datenschutzbeauftragter
Einführung u. Überblick - Bestellung eines Datenschutzbeauftragten - Organisation von Datenschutz - Daten- u. Basissicherheit im Unternehmen - Datenschutz in MS-Umgebungen: 10.11., sa, 8-15 Uhr, Koblenz.

Nageldesign
Dekoratives Gestalten - Handpflege: 15.11., Do, 17-21 Uhr, Koblenz.

Löterprüfung nach DIN EN 13131
... für das Installationshandwerk: Löten an Kupfer, Rotguss, nichtrostenden Stählen - praktische u. fachkundliche Prüfung: nach Vereinbarung, Koblenz u. Bad Kreuznach.

Schweißerprüfungen
... nach DIN EN 287/ISO 9606: Gas-, Lichtbogenhand-, MAG- u. WIG-Schweißen: Mo-Fr, ab 8 Uhr nach Vereinbarung, Koblenz.

Schweißen im Stahl- und Metallbau
... nach DIN 18800-7: Anwendungsbereiche - Klasseneinteilung - betriebl. u. personelle Voraussetzung: 24.10., Mi, 17.30 Uhr, Koblenz.



Meistervorbereitung
Fachpraxis u. -theorie (Teile I&II) für **Maurer u. Betonbauer:** 5.10., Teilzeit; Koblenz (Einstieg noch möglich); **Installateure u. Heizungsbauer:** 12.10., Teilzeit, Koblenz (Einstieg noch möglich); **Feinwerkmechaniker:** 3.12., Vollzeit, Koblenz; **Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger:** 4.12., Vollzeit, Koblenz; **Straßenbauer:** 5.1.08, Vollzeit, Rheinbrohl. - Betriebswirtschaft, Recht, Pädagogik (Teile III&IV) für alle Gewerke: 16.10., di, 17.15-20.30 Uhr & sa, 8-16 Uhr, Teilzeit, Wissen (Einstieg noch möglich); 7.1.08, mo-fr, 8.30-15.45 Uhr, Vollzeit, Koblenz, Bad Kreuznach, Rheinbrohl u. Wissen.

Informationen und Anmeldung bei der HWK-Weiterbildung, Tel.: 0261/398-415, Fax: -990, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de



Faszinierende Technik zum Staunen, Erleben und Mitmachen, Information und Beratung zu Aus- und Weiterbildung sowie Unternehmensführung, aber auch Brunch mit Musik – bei der 2. Koblenzer Nacht der Technik und dem Markt der Möglichkeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei. **Fotos: Juraschek/Piel media**



Chancen für Ein- und Aufsteiger

Beim Markt der Möglichkeiten stellt die HWK Koblenz eine Fülle interessanter Qualifizierungsangebote vor

Staunen und Spaß haben in der Nacht der Technik, die berufliche Zukunft in die Hand nehmen beim Markt der Möglichkeiten, der am Sonntag, 4. November, um 10 Uhr mit einem musikalischen Brunch in der Koblenzer August-Horch-Straße beginnt.

„Ob es um Einstiegschancen für Schulabgänger oder um Qualifizierungsangebote für Handwerksmeis-

ter geht, die etwa den „Betriebswirt des Handwerks“ draufpacken wollen: Beim Markt der Möglichkeiten stellt die HWK ihr komplettes Aus- und Weiterbildungsangebot vor“, erklären HWK-Präsident Karl-Heinz Scherhag und Hauptgeschäftsführer Dr. h. c. mult. Karl-Jürgen Wilbert.

„Informieren, beraten, helfen“ – unter diesem Motto stellt die HWK-Betriebsberatung ihr Dienstleis-

tungsangebot vor. Egal ob Existenzgründer oder gestandener Unternehmer, der einen Nachfolger sucht: Die HWK-Experten stehen jedem Interessenten mit Rat und Tat zur Seite. Von der Fachwirtin für kaufmännische Betriebsführung über den Baustellenkoordinator bis hin zum Gebäude-Energieberater: Das optimale Qualifizierungsangebot für jeden Lerntyp und jede Altersstufe hält die HWK-Weiterbil-

dung bereit. Einsteiger und Profis, Lehrlinge oder Gesellen, Meister oder Existenzgründer – bei der HWK ist Qualifikation keine Exklusivsache, sondern Chance für alle. Alle Infos stehen auch ständig aktualisiert im Internet zur Verfügung.

Informationen zur Nacht der Technik und zum Markt der Möglichkeiten, Tel.: 0261/398-512, Fax: -988, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de

Faszination Technik 2007: Staunen – Erleben – Mitmachen Angebote zur 2. Koblenzer Nacht der Technik und zum Markt der Möglichkeiten am 3./4. November

Samstag, 16 bis 1 Uhr

- 9 h Kongress: Metallgestaltung – Heute; HWK Koblenz, Generaldirektion Kulturelles Erbe, Dialog Baukultur Rheinland-Pfalz
- 16 h Nanotechnologie: Grundlagen, Anwendungen und Produkte, Technologie des 21. Jahrhunderts
- 16 h Aktion Greenbox: Werden Sie Nachrichtensprecher!
- 16.30 h Zertifikatsverleihung an die Absolventen der technischen und kaufmännischen Fortbildungsprüfungen mit Staatsminister für Recht und Justiz Dr. Heinz-Georg Bamberger
- 18 h Erfahrungsaustausch für Schweißfachleute mit Vorträgen und Vorführungen rund um die moderne Schweißtechnik und mehr, z.B. Der Regierungsbunker in Bad Neuenahr, Technische Hintergründe
- 18 h Große Lasershow, Beleuchtungseffekte mit Musik und individueller Choreografie
- 18 h Verleihung der Ehrenpreise im Handwerk für umweltorientierte Produkte und Dienstleistungen mit Staatssekretärin Jacqueline Kraege, Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz, Mainz

- 18h Was ist ein Computer und wie funktioniert ein Chip? Mitmach-Show für Kinder ab 10 Jahren
- 18.15 h Werkstattorientierte Verknüpfung der Fertigungsverfahren Drahterodieren, Senkerodieren, HSC-Fräsen
- 18.15 h Simulation von Verkehrsströmen in Koblenz-Metternich
- 19 h Preisverleihung im Jugenddesignwettbewerb „Funky Forms“
- 19.15 h Präzisionswasserstrahl-schneiden als integrativer Bestandteil moderner Fertigung
- 19.15 h Künstliche Intelligenz
- 20 h EOR-Gütesiegelübergabe an die Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz und Zertifikatsverleihung an die Absolventen des Gebäudeenergieberater-Lehrgangs
- 20.15 h Photothermische Prüftechnik - Der zerstörungsfreie Einblick ohne Röntgen
- 20.15 h Workshop: Foto- und Filmbearbeitung
- 21.15 h Informationsveranstaltung zum „Betriebsassistenten im Handwerk“
- 22.15 h Prämierte Wettbewerbsbeiträge der Videotage Rheinland-Pfalz – Landesfilmdienst

Sonntag, 10 bis 15 Uhr

- 10 h Brunch – Musik mit „Black Cat Bone“: Blues, Rhythm & Blues, Jazz
- 10 h Eintauchen in die Welt von Gestaltung: Perspektivische Zeichnung, Farbgestaltung
- 10 h Digitale Bildbearbeitung mit

- Adobe Photoshop, InDesign und Illustrator
- 10.30 h Zertifikatsverleihung an die Absolventen „Betriebsassistenten im Handwerk“
- 11 h Morgen Meister! – Infoveranstaltung zur Meistervorbereitung

Energieforum

Samstag, 3. November

- 16.10 h Energie sparen durch Altbauanierung: Maßnahmen, Kosten und Umsetzung
- 17 h Die Kriterien einer guten Gebäudeenergieberatung
- 17.30 h Wärmeschutz fürs Haus: Dämmung, Fenster, Lüftung
- 18.15 h Dachaufstockung und Anbauten vom Profi
- 18.45 h Wärme aus Sonne und Holz: Nutzung erneuerbarer Energien im Altbau
- 19 h Energie der Zukunft - Keine Angst vor Morgen
- 20.15 h Brennwertanlagen
- 20.45 h Wärmepumpen
- 21.15 h Eco Power Blockheizkraftwerk
- 21.45 h Wassertechnik, Wasserenthärtung
- 22.15 h Innovative Ölheiztechnik
- 22.45 h Solaranlagen: Wartung und Instandhaltung
- 23.15 h Gaswärmepumpe
- 21 h Klimaänderung oder Klimakatastrophe? Christian Häckl, Leiter der Wetterredaktion von RTL

Sonntag, 4. November

- 10 h Solaranlagen: Wartung und Instandhaltung
- 10.10 h Solarwärme für alle! Die Solaranlage kommt, der Speicher bleibt.
- 10.45 h Innovative Erdgasanwendungstechnik: Stromerzeugende Heizung und Gas-Wärmepumpe
- 10.45 h Kraft-Wärme-Kopplung
- 11.15 h Geeignete Abgassysteme in Niedrigenergiehäusern
- 11.30 h Wärmepumpen
- 11.45 h Passivhausbau am Beispiel eines Strohhallenhauses
- 12.15 h Gaswärmepumpe
- 12.15 h Dämmen und Wohlfühlen und das mit staatlicher Förderung!
- 12.45 h Pelletheizung - vollautomatisch, CO2 neutral das Klimaschutzprogramm von ÖkoFEN
- 13 h Wassertechnik, Wasserenthärtung
- 13.45 h Eco Power Blockheizkraftwerk
- 14.15 h Brennwertanlagen
- 13.15 h Strom von der Sonne
- 14.15 h Regenerative Energiesysteme
- 14.15 h Energiemanagement

Installateur- und Heizungsbauer-Innung Mittelrhein/Mosel Bau- & Energie-Netzwerk Mittelrhein e. V. HWK-Zentrum für Umwelt- und Arbeitssicherheit Tel.: 0261/ 398-655, Fax: -992, E-Mail: zua@hwk-koblenz.de

- 11.30 h Informationsveranstaltung zum „Betriebsassistenten im Handwerk“
- 12 h Duales Studium – Chancen für Abiturienten
- 13 h Kooperation Bundeswehr-Wirt-

- schaft: Perspektiven und Chancen für Fach- und Führungskräfte
- 13 h Modellversuch Digitale Medien für Unternehmerfrauen
- 14 h Bildungswege der Berufsbildenden Schulen

Bildungsprogramm 2008 erschienen

Das neue Qualifizierungsprogramm der Handwerkskammer Koblenz für das Jahr 2008 erscheint pünktlich zur 2. Koblenzer Nacht der Technik am 3./4. November und kann bereits jetzt angefordert werden.

Es enthält wieder ein umfassendes Angebot an Seminaren und Lehrgängen in Bad Kreuznach, Cochem, Herrstein, Koblenz, Rheinbrohl und Wissen, darunter betriebswirtschaftliche, technische oder gestalterische Kurse in Voll- und Teilzeit und viel Interessantes im Bereich der EDV-Schulungen und der Ausbildung zu Fachkräften im Handwerk. Einsteiger und Profis, Lehrlinge oder Gesellen, Meister oder Existenzgründer – im Handwerk ist Qualifikation keine Exklusivsache, sondern Chance für alle.

Mit Hilfe der HWK-Experten kann sich jeder sein persönliches Bildungsprogramm selbst zusammensetzen oder sich in der individuellen Beratung ein maßgeschneidertes Konzept erarbeiten lassen.

Informationen und Bestellung des Qualifizierungsprogramms unter Tel.: 0261/ 398-415, Fax: -990, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de

Das komplette Angebot findet sich ständig aktualisiert auch im Internet: www.hwk-koblenz.de

NACHRUf

Ehrenobermeister Heinz Kugel sen. verstorben

Das Handwerk im Rhein-Lahn-Kreis und im Kammerbezirk Koblenz trauert um Bäckermeister Heinz Kugel sen., der im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Nach seiner Meisterprüfung 1951 machte sich Heinz Kugel 1956 selbständig. Von 1963 an war er im Vorstand der damaligen Bäcker-Innung Loreley tätig. 1975 wählte ihn die Mitgliederversammlung zum Obermeister der Bäcker-Innung Rhein-Lahn. Nach 18 Jahren erfolgreicher, ehrenamtlicher Tätigkeit wurde Heinz Kugel 1993 zum Ehrenobermeister seiner Innung gewählt. Über viele Jahre gehörte er dem Vorstand der Kreishandwerkerschaft Rhein-Lahn an und war Delegierter zum Bäckerinnungsverband.

1992 ehrte ihn die Handwerkskammer Koblenz mit der goldenen Ehrennadel. 2001 konnte Kugel auf ein 50-jähriges Meisterjubiläum zurückblicken und erhielt den Goldenen Meisterbrief. Der Verstorbene hat sich über dreißig Jahre für die Interessen seines Handwerks und der gemeinsamen Handwerksorganisation eingesetzt, wobei sein besonderes Augenmerk der Aus- und Fortbildung galt.

GANZ EILIG ODER NICHT ZUFRIEDEN?



Sagen Sie's Manuela Herzmann. Tel.: 0261/ 398-227, E-Mail: service-direkt@hwk-koblenz.de

Beton, der Licht durchlässt

Herstellerfirma präsentiert faszinierenden Baustoff in der „Nacht der Technik“

Eine fensterlose Betonwand, durch die Licht gelangt? Gibt's! Wer jetzt wissen will, wie lichtdurchlässiger

Beton aussieht und wie er beschaffen ist, sollte die 2. Koblenzer Nacht der Technik und den Markt der Mög-

lichkeiten am Samstag und Sonntag, 3./4. November bei der HwK besuchen.



Der lichtdurchlässige Beton „Luccon“ sorgt im Zusammenspiel mit Licht für erstaunliche Effekte im Badezimmer.

Foto: HeidelbergCement

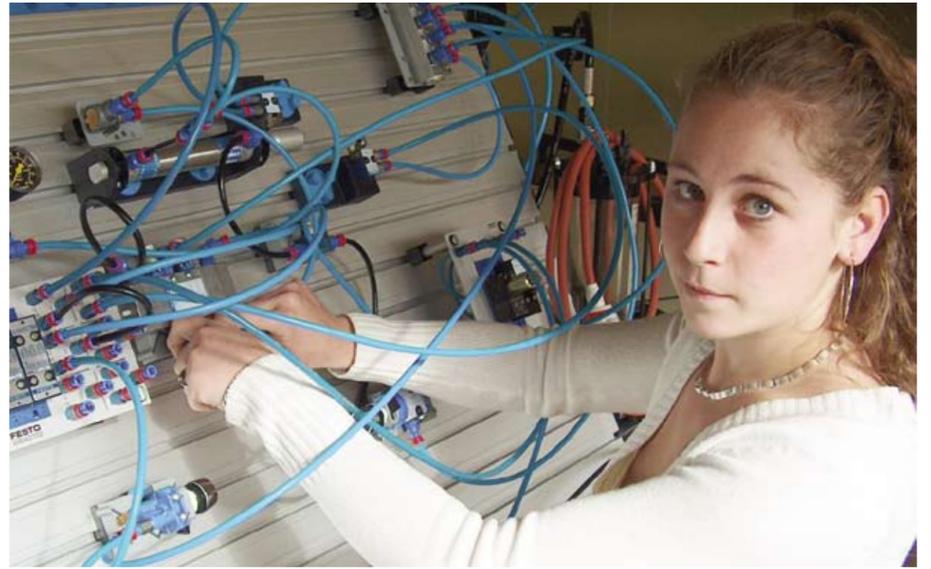
Als einer von mehr als 60 Ausstellern aus Handwerk, Industrie und Wissenschaft präsentiert die Firma HeidelbergCement dort eine der erstaunlichsten Materialentwicklungen der jüngsten Zeit: „Luccon“ – ein Spezialbeton, der es dem Betrachter ermöglicht, Licht, Schattwürfe oder sogar Farben durch den Beton zu sehen.

„Für die Produktion wird ein speziell entwickeltes Gewebe aus Licht leitenden Fasern eingesetzt“, erklärt Jürgen Halm, Fachmann für exotische Betonanwendungen und -verfahren bei der Heidelberger Herstellerfirma. Der Einbau der einzelnen Gewebeflächen und des besonderen Feinbetons geschieht alternierend – Schicht für Schicht im Abstand von etwa zwei bis fünf Millimetern. Je dichter die Schichten gepackt sind, desto mehr Licht lässt der Beton passieren. Halm: „Selbst meterdicke Betonkonstruktionen erhalten so die Leichtigkeit japanischer Reispapierwände.“

Die Anwendungsmöglichkeiten für Lichtbeton seien zahllos, so der Experte. Raumteiler, Treppenstufen, hochwertige Inneneinrichtungen oder exklusive Einbauten für den Wellnessbereich könnten mit dem neuartigen Baustoff gestaltet werden. Mit Bearbeitungstechniken wie Bohren, Sägen, Schleifen oder Polieren könne das Material in jede gewünschte Form gebracht werden.

Informationen zur Nacht der Technik und zum Markt der Möglichkeiten auf der Seite Ko 1 und unter Tel.: 0261/ 398-512, Fax: -988, E-Mail:

metz@hwk-koblenz.de



Von wegen Männerberufe ...

Kfz-Mechatroniker ist ein Handwerk, das vor allem bei Jungs hoch im Kurs steht. Hier sind junge Frauen eher die Ausnahme. Aber es gibt sie immer wieder! Die 19-jährige Jennifer Dunzweiler aus Bad Kreuznach erlernt im zweiten Lehrjahr den Kfz-Beruf. Sie ist bei Auto Haas in der Salinenstadt bereits die zweite junge Frau, die bei der Arbeit in der Werkstatt zeigt, dass auch Kfz-Mechatronikerinnen ihr Handwerk verstehen. An ihrem Beruf mag Jennifer vor allem die Vielseitigkeit. Spaß hatte sie auch unlängst bei der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im HwK-Berufsbildungszentrum Bad Kreuznach. Dabei stand der Bereich Pneumatik auf dem Programm. Als Mädchen wird sie von den Kollegen nach anfänglichem Staunen kameradschaftlich behandelt, muss sich aber auch schon mal schlagfertig gegen eingefleischte Vorurteile behaupten. – Informationen zur Ausbildung für Betriebe und Lehrlinge, Tel.: 0261/ 398-323, Fax: -989, E-Mail: aubira@hwk-koblenz.de

lg/Foto: HwK

News aus dem Handwerk – nicht nur für Lehrer

HwK-Lehrerinformation 3/2007 mit Schwerpunkt Lehrer-Info-Tage

Eine neue Ausgabe der Lehrerinformation ist erschienen. Sie wird von der Pädagogischen Anlaufstelle (PA) der HwK Koblenz speziell für Lehrer aller Schularten herausgegeben. Schwerpunktthema der aktuellen Ausgabe sind die 31. Lehrer-Info-Tage vom 12. bis 16. November.

Um die „Integration und Förderung von Migranten in Schule und Ausbildung in Rheinland-Pfalz“ geht es in der Podiumsdiskussion zum Auftakt mit Doris Ahnen, Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes. Traditionsgemäß testen auch in diesem Jahr Lehrer das praktische Pro-

filium in verschiedenen Handwerksbereichen. Themenbezogene Workshops mit HwK-Dozenten, ein Förderschul- und ein IT-Tag zählen wie das praktische Arbeiten im Kunststoffzentrum sowie 3D-Scannen, Plotten und ein Kommunikationstraining im Studio des Kompetenzzentrums für Gestaltung, Fertigung und Kommunikation zum Programm. Spannung verspricht der Hochschultag zum Abschluss. Es geht um Studieren ohne Abitur und das Duale Studium, an dessen Ende der Gesellenbrief und der Bachelor stehen.

Die Lehrerinformation erscheint viermal im Jahr und sind in ihrer

Art in Deutschland einmalig. Zentrale Themen widmen sich der Berufsorientierung in Handwerk und Wirtschaft. Handwerksberufe werden vorgestellt und wichtige Adressen aus dem Handwerk für Lehrer und Schüler veröffentlicht. Lehrer erfahren, wohin die Entwicklung im Handwerk geht und können das Wissen an die ihnen anvertrauten Schüler weitergeben. Die Lehrerinformation ist kostenlos bei der PA zu beziehen.

Informationen zu den Lehrer-Info-Tagen und zur Schriftenreihe bei der PA, Tel.: 0261/ 398-324, Fax: -989, E-Mail:

pa@hwk-koblenz.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN AUS DEN KREISHANDWERKERSCHAFTEN UND INNUNGEN

Die Wahlen der Gesellenausschüsse der in der Kreishandwerkerschaft Mittelrhein vertretenen Innungen für die Amtsperiode vom 1. September 2007 bis zum 31. August 2012 sind abgeschlossen. Die Gesellenausschusslisten der Bäcker-Innung Rhein-Mosel-Eifel, Baugewerks-Innung Rhein-Mosel-Eifel, Dachdecker-Innung Koblenz, Elektro-Innung Koblenz, Fleischer-Innung Koblenz, Fliesenleger-Innung Mittelrhein, Fri-

seur-Innung Koblenz, Gebäudereiniger-Innung Koblenz, Konditoren-Innung, Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Mittelrhein, Kraftfahrzeughandwerker-Innung Mittelrhein, Innung Farbe Gestaltung Bautenschutz, Metallhandwerker-Innung, Photographen-Innung Mittelrhein, Innung für das Raumausstatter und Sattlerhandwerk Mittelrhein, Installateur- und Heizungsbauer-Innung Mittelrhein/Mosel, Schreiner-Innung Koblenz, Straßenbauer-Innung Koblenz, Stuckateur-Innung Mittel-

hein, Dachdecker-Innung Mayen-Ahrweiler, Elektro-Innung Mayen, Installateur- und Heizungsbauer-Innung Mayen, Metallhandwerker-Innung Mayen, Tischler-Innung Mayen, Baugewerks-Innung Cochem-Zell Fachgruppe Dachdecker, Elektro-Innung Cochem-Zell, Fleischer-Innung Cochem-Zell, Tischler-Innung Cochem-Zell und Dachdecker-Innung Boppard sind im Internet veröffentlicht unter

www.hwk-koblenz.de/amtlich

Anzeige
3 / 238

Anzeige
2 / 40

FACHBÜCHER FÜR DAS HANDWERK

Schäden an Bodenbelägen, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller Köln, ISBN 978-3-481-02239-6, ist eine Sammlung, die spezielle Schadensursachen, Schadensquellen und Schäden an Bodenbelägen analysiert. Das Kernstück des Werkes ist ein Katalog mit repräsentativen Schadensfällen. Methodisch aufbereitet folgt die jeweilige Schadensbeschreibung immer einem einheitlichen Schema von der Vorgeschichte bis zur Problemlösung mit Erklärung zur Schadensbehebung und Sanierung. Die einzelnen Fälle sind mit einer Vielzahl von Schadensbildern und Konstruktionen veranschaulicht. Aktuell geltende Regelwerke sowie eigens erstellte Zusammenfassungen ergänzen das nützliche Handbuch für den Baupraktiker.

Buchshop
Bestellen Sie online!
www.verlagsanstalt-handwerk.de
oder telefonisch 0211/390 98-28

Glückwunsch den 46 Kammersiegern im PLW !!!

Landesentscheide laufen

Sie haben ihre Leistungsfähigkeit bereits in der Lehre unter Beweis und damit die Weichen für eine erfolgreiche Karriere in ihrem Handwerk gestellt. Als Kammersieger im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks haben sich 46 Gesellen und Gesellen für den Landesentscheid qualifiziert, der in diesen Tagen ausgetragen wird.

Bereits seit 1951 lädt das Handwerk zum „Praktischen Leistungswettbewerb der Handwerksjugend“, kurz PLW, ein. In diesem Jahr findet die Entscheidung mit dem Finale auf Bundesebene in Rostock erstmals unter dem neuen Namen „Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks“ statt. Das bisherige Kürzel wird weiter genutzt mit dem Slogan „PLW – Profis leisten was“.

Teilnahmeberechtigt am PLW waren und sind Junghandwerker, deren Gesellenstück mit mindestens „gut“ bewertet worden ist und die zum Zeitpunkt der Gesellenprüfung das 23. Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Seit 1989 gibt es parallel zum PLW auch den Gestaltungswettbewerb „Die Gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten“.

In zwölf Gewerken konnten in diesem Jahr im Kammerbezirk Koblenz praktische Wettbewerbe zwischen mehreren Teilnehmern ausgetragen werden (DHB berichtete). Wo kein Kammerentscheid durchgeführt werden konnte, sind die Jahrgangsbesten über ihr Prüfungsergebnis und die Bewertung des Gesellenstückes direkt für die Teilnahme am Landeswettbewerb qualifiziert, der in diesem Jahr durch die HwK der Pfalz veranstaltet wird – DHB bringt in der nächsten Ausgabe die Ergebnisse, die erst nach Redaktionsschluss feststanden.

PLW – Profis leisten was Alle Kammersieger im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks

Beruf	Geselle / Ausbildungsbetrieb	Beruf	Geselle / Ausbildungsbetrieb
Anlagenmechaniker	Wilhelm Litke , 56269 Dierdorf Werso GmbH, 56269 Dierdorf	Konditoren	Betina Betz , 55545 Bad Kreuznach Cafe Wonsyld GmbH, 55543 Bad Kreuznach
Augenoptiker	Monika Czupalla , 56070 Koblenz Fielmann AG & Co OHG, 22053 Hamburg	Konditoreifachverkäufer	Julia Schulz , 56076 Koblenz Konditorei-Café Baumann, 56068 Koblenz
Bäcker	Daniel Leuer , 56645 Nickenich Bäckermeister Manfred Lung, 56642 Kruft	Kosmetiker	Marion Theisen , 53518 Wimbach Christina Krämer, 56253 Treis-Karden
Bäckereifachverkäufer	Magdalena Pietraszek , 56076 Koblenz Klein's Backstüffe OHG, 56068 Koblenz	Kraftfahrzeugmechatroniker	Elia Grones , 56746 Kempenich Baum Automobile GmbH&Co.KG, 53474 Bad Neuenahr-Aw.
Beton- und Stahlbetonbauer	Karl Mockenhaupt , 57578 Elkenroth Fingerhut Haus GmbH & Co KG, 57520 Neunkhausen	Maler u. Lackierer	Andre Dümpelfeld , 56651 Oberdürenbach Malermester Alwin Dümpelfeld, 56651 Oberdürenbach
Bürokaufleute	Paul Frisorger , 56414 Oberahr Albert Pulte GmbH & Co KG, 56410 Montabaur	Maurer	Daniel Schneeweis , 56170 Bendorf Franken GmbH, 56170 Bendorf
Dachdecker	Florian Wilhelm , 56761 Urmersbach Dach-Wand-Abdichtungstechnik Krämer GmbH, 56761 Masburg	Mechatroniker	Eugen Fritz , 57632 Flammersfeld Elektroinstallateurmeister Manfred Dahs, 53567 Buchholz
Edelsteingraveur	Jennifer Marie Barta , 55743 Idar-Oberstein Schmucksteingraveurmeister Udo Juchem, 55743 Idar-O.	Metallbauer (Konstruktionstechnik)	Jan Philipp Minor , 57572 Niederfischbach Hermann Metallbau GmbH, 51598 Friesenhagen
Elektroniker (Energie- u. Gebäudetechnik)	Fabian Adolphs , 55469 Simmern Elektrosysteme Rhein-Nahe GmbH, 55469 Simmern	Metallbauer (Metallgestaltung)	David Buhr , 56598 Rheinbrohl Ars Liturgica Werkstätten, 56653 Maria Laach
Elektroniker (Maschinen- u. Antriebstechnik)	Marcel Oster , 56459 Pottum Exmü GmbH, 53577 Neustadt	Metallbildner (Metallrücktechnik)	Kujtim Recaj , 56470 Bad Marienberg Helmut Rübsamen GmbH & Co KG, 56470 Bad Marienberg
Fahrzeuglackierer	Andreas Flohr , 67826 Hallgarten Karosseriebauermeister Ralf Wölfert, 55543 Bad Kreuznach	Raumausstatter	Denise Dielmann , 65558 Heistenbach Raumausstattermeister Oliver Rommel, 56203 Höhr-Grenz.
Feinwerkmechaniker	Markus Bollinger , 56321 Rhens Wasser- und Schifffahrtsamt, 56070 Koblenz	Schilder- u. Lichtreklamehersteller	Sarah Hartung , 56414 Hundsangen Fortec Lichtwerbeanlagen, 56414 Hundsangen
Fleischer	Marius Merkle , 57518 Betzdorf Fleischermeister Andreas Schwan, 57518 Betzdorf	Schornsteinfeger	Sebastian Simon , 55776 Ruschberg Bezirksschornsteinfegermeister Jakob Scherne, 55774 Baumholder
Fleischereifachverkäufer	Jana Müller , 57610 Altenkirchen Petz Märkte GmbH, 57537 Wissen	Silberschmiede	Friederike Bertet , 56179 Vallendar Goldschmiede der Schönstätter Marienbrüder, 56179 Vallendar
Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger	Stephan Dutz , 53547 Hausen Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegermeister Erhard Dutz, 53547 Hausen	Steinmetze	Jan Harlmann , 56812 Cochem Steinmetzmeister Dieter Gerhard Arenz, 56812 Cochem
Fotografen	Florian Strigel , 56154 Boppard Gauls e.K., 56070 Koblenz	Straßenbauer	Tim Stüber , 53562 St. Katharinen Hähn Tief- und Strassenbau GmbH, 53560 Vettelschoss
Friseur	Paulina Braun , 56355 Nastätten Friseurmeister Oliver Schmidt, 56355 Nastätten	Stuckateure	Oliver Klamsner , 56179 Vallendar Stuckateurmeister Jürgen Stein, 56191 Weitersburg
Glaser (Verglasung u. Glasbau)	Lena Bentley , 56070 Koblenz Glasveredlermeister Michael Flicka, 56070 Koblenz	Tischler	Michael Parschau , 53505 Altenahr Tischlermeister Thomas Nelles, 53474 Bad Neuenahr-Aw.
Goldschmiede (Gute Form)	Stefanie Frye , 56567 Neuwied Goldschmiedemeister Thomas Manz, 56626 Andernach	Uhrmacher	Daniel Becker , 53119 Bonn Uhrmachermeister Ralf Retterath, 53474 Bad Neuenahr-Aw.
Goldschmiede	Carla Jenzsch , 54292 Trier Goldschmiedemeisterin Anja Sommer, 57612 Birnbach	Wärme-, Kälte- u. Schallschutzisolierer	Erich Reimer , 56299 Dierdorf Günter Fichter Dämmtechnik-Luftkanalbau, 56242 Selters
Graveure (Flachgraviertechnik)	Jörg Seifner , 57629, Kundert Christof Hüsch, 57629 Atzelgift	Zahntechniker	Brigitte Knobloch , 56070 Koblenz Zahntechnikmeister Stefan Kreil, 56179 Vallendar
Karosserie- u. Fahrzeugbauer (Fzg.-bautechnik)	Simon Dömel , 56759 Eppenberg Klagie Fahrzeugbau e.K., 56761 Masburg	Zimmerer	Daniel Hanisch , 53474 Heimersheim ST Schlagwein & Taglieri GmbH & Co KG, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Kaufleute im Einzelhandel	Michel Stimmagel , 56288 Kastellaun Radio Witzernath GmbH, 55469 Simmern		
Keramiker (Dekoration)	Rieke Zeller , 56203 Höhr-Grenzhausen Schilz GmbH, 56203 Höhr-Grenzhausen		

Informationen zum PLW, Tel.: 0261/ 398-641, Fax: -645, E-Mail: gesellenpruefung@hwk-koblenz.de



Bäcker-Innung ließ „Backes“ für die Ausbildung bauen

Steinofenbrot erfreut sich wegen seiner unnachahmlichen Kruste und seines delikaten Geschmacks steigender Beliebtheit. Im Berufsbildungszentrum Bad Kreuznach gehört der Steinofen, auch „Backes“ genannt, jetzt zu den Ausbildungsmitteln: Alfred Wenz, Obermeister der Bäcker-Innung Bad Kreuznach (Mitte), und seine Vorstandskollegen, die den Bau veranlasst haben, „sind sehr stolz und froh, dass wir endlich unseren Backes in Betrieb nehmen können“. Die Lehrlinge des dritten Lehrjahres lernen am Backes, Tradition mit Moderne zu verbinden. Seine Bewährungsprobe bestand der Backes mit Snacks und Brot aus Natursauerteig. Wenz: „Snacks wie jetzt saisonal Zwiebelkuchen, aber auch Pizza und Wurst im Teigmantel werden zunehmend in den Bäckereifachgeschäften nachgefragt. Auch das Backen von Salz- und Dauergebäck kann am Backes sehr gut demonstriert werden.“ Oberstudienrätin Anne-Lore Riedel (r.) von der Berufsschule freute sich über die gelungenen Ergebnisse der Backkunst. Künftig werden alle Bäckerkurse einen Tag am Backes absolvieren.

mp/Foto: Märzhäuser

Anzeige
3 / 238

GESTALTUNG – FERTIGUNG - KOMMUNIKATION LEHRGÄNGE IM HWK-KOMPETENZZENTRUM

Von der Idee zum fertigen Modell 1
Konzepte, Ansätze und Wege zum schnellen Entwerfen eines ganzheitlichen Entwurfskonzeptes, Prototypenentwicklung für die serielle Fertigung, diskutieren von Ansätzen und Wegen, Umsetzung als Modell, moderne Techniken, CNC, Laser und 3D-Druck: 3.11., Sa, 9-16 Uhr.
 Videokamera im Handwerksbetrieb
Wo kann ein eigenproduziertes Video sinnvoll eingesetzt werden? In welchen Bereichen ist der Videofachmann gefragt? Videoeinsatz in der innerbetrieblichen Aus- und Weiterbildung, Videoeinsatz in der technischen Dokumentation, Videoeinsatz für die Kundenakquisition, Rechte der Mitarbeiter am eigenen

Bild: 10.11., Sa, 9-16 Uhr.
Grundlagen Beleuchtungstechnik
Lichttechnische Grundlagen, Farbtemperatur, Hartes/weiches Licht, Scheinwerfertypen, Kunstlicht-/Tagelicht-Scheinwerfer, Zubehör (Stative, Abdeckfahnen, Reflektoren), die Grundlagen der Beleuchtungstechnik kennen lernen: 17.11., Sa, 9-16 Uhr.
Rapid-Prototyping 3D-Modelldruck
3D-Drucken zur schnellen und effizienten Herstellung von Konzeptmodellen zur Formfindung, Variantenerprobung und Kommunikation eines Designs, Erstellen eigener Entwürfe in der 3D-Software Rhino, Datenaustausch mit der Druckersoftware sowie Bedienung des 3D-Druckers:

17./18.11., Sa, 9-16 Uhr & So, 10-17 Uhr.
Bit Made – CNC und Gestaltung
Neuartige Fertigungstechniken bieten die Möglichkeit für innovative Lösungen in der Objektgestaltung und der individuellen Massenfertigung. Objekte entwerfen, die durch computergesteuerte Maschinen realisierbar sind und diese spezifische Fertigungsmethode in ihrer Gestaltung zeigen: 24./25.11., Sa, 9-16 Uhr & So, 10-17 Uhr.
Infos und Anmeldung im HwK-Kompetenzzentrum für Gestaltung, Fertigung und Kommunikation, Tel.: 0261/ 398-585, Fax: -986, E-Mail: komp@hwk-koblenz.de
www.hwk-kompetenzzentrum.de